

Jahrgang 19  
Nr. 2

Nachrichten aus dem Don-Bosco-Gymnasium

März  
2015

*Liebe Schülerinnen, liebe Schüler,  
liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,  
sehr geehrte Eltern!*

mit einer großartigen Radio-Show begeisterten fast 150 Mitwirkende vor und hinter der Bühne die über 1000 Zuschauer an drei aufeinander folgenden Hausmusikabenden. Standing Ovations waren der Dank des Publikums für monatelange Probearbeit, in denen die verschiedenen Musik- und Theater-Ensembles der Schule von ihren Leitern Amber Ebert, Astrid Thüner, Ferdinand Schuch, Michael Meuers und Philipp Thiel vorbereitet wurden. Für die Bühnengestaltung zeigte sich Anne Ballik verantwortlich. Hinzu kam eine perfekte Ton- und Beleuchtungsabstimmung durch die Technik-AG, die angeleitet von Jörg Bovens und Max Metzger unsere Turnhalle zuvor in einen beeindruckenden Veranstaltungsraum verwandelt hatte.

Der Hausmusikabend ist ein Gemeinschaftswerk, das sich im Schlussbild der Aufführungen eindrucksvoll zeigte. Das Blasorchester links von der Bühne, auf der Bühne die Schauspieler, Solisten und der Unterstufenchor, darüber auf der Tribüne der Oberstufenchor, daneben der Kammermusikkreis und rechts neben der Bühne die Band. Sie alle harmonierten im Schlusslied und sangen zu Recht „Ein Hoch auf uns“.

Ich danke allen, die vor und hinter den

Kulissen sowie in der Pausenhalle zum Gelingen des dreitägigen Spektakels beigetragen haben.

Unter der Gesamtleitung von Philipp Thiel zeigte sich, was bei gelungener Zusammenarbeit möglich ist.

Ein starkes Team sind auch unsere B-Jugend-Basketballer, die seit fünf Jahren in der Schule zusammen trainieren und schon einige Erfolge verbuchen konnten. Sie sind Anfang des Monats mit ihrem Coach Georg Schrepper Regierungsbezirksmeister geworden und haben in allen Spielen gezeigt, dass Teamarbeit, eine konzentrierte Vorbereitung und beständiges Üben Schlüssel zum Erfolg sind. Genau zwei Jahre nach dem Erreichen des Endspiels um die nordrhein-westfälische Meisterschaft spielte unsere DBG-Auswahl in fast der gleichen Formation erneut um den Titel des Landesmeisters. Nach einem 2. Platz in 2013 belegte man in diesem Jahr den 4. Platz in NRW.

Eine solch gute Vorbereitung mit gegenseitiger Unterstützung wünsche ich auch unseren Abiturienten, für die es in die letzte Schulwoche geht. Nach den Osterferien stehen dann direkt die Abiturprüfungen an.

Bei allen Aufgaben, Korrekturen und Vorbereitungen, die in den Osterferien anstehen, wünsche ich Schülern, Kollegen und Eltern dennoch erholsame und sonnige Ostertage. *Lothar Hesse*



*Liebe Schulgemeinschaft,*

„Sieh diesen Menschen – Jesus“: so war die Fastenzeit 2015 an unserer Schule überschrieben. Jesus sollte erkannt werden können in Menschen auf der Flucht (1. Woche), in Menschen ohne Macht (2. Woche), in Menschen, die Angst haben (3. Woche), in Kranken (4. Woche) und in Menschen an deiner Seite (5. Woche). Während dieser Zeiten konnten wir an unserer Schule drei herausragende Hausmusikabende erleben, gleichsam also die Reihe oben ergänzen durch „Jesus in Musik und Schauspiel“ erleben sowie auch den letzten Gottesdienst mit den Abiturienten vor ihren Prüfungen feiern: „Jesus an meinem Lernort“ kennenlernen.

Alle diese Angebote führen uns in den kommenden hin zu den zentralen Feiertagen des Christentums. Am Palmsonntag begleiten wir Jesus auf seinem feierlichen Einzug in Jerusalem, an Gründonnerstag feiern wir mit ihm sein Abschieds- und Festmahl mit seinen Jüngern und den Frauen, wir erleben Jesus als den Verhafteten, Gefolterten und Gekreuzigten am Karfreitag und stimmen schließlich mit ein in den Osterjubel in der Osternacht und an den folgenden Festtagen.

Sie sind eingebettet in die Tage der Osterferien. Diese bieten Zeit zur Ruhe, Entspannung und für viele sicher auch die Gelegenheit zu reisen. Für unsere Abiturienten bedeuten diese Tage den Übergang zwischen der Unterrichtszeit und den sich anschließenden Prüfungszeiten. Ihnen allen gilt unser Segenswunsch für die Zeit der Prüfungen und anschließend für den Beginn des nächsten, neuen Lebensabschnitts.

Unserer gesamten Schulgemeinschaft wünsche ich deshalb ein gutes, frohes und gesegnetes Osterfest 2015.

Im Gebet verbunden bleibe ich

Ihr, euer

*P. Heinz Weierstraß SDB*

Direktor



Don-Bosco-  
Gymnasium

## **Don-Bosco zweimal Vizemeister im Schulschach**

Um die Stadttitel im Schulschach ging es am 5. März in der Ardeyschule in Rellinghausen.

Erneut spielte das DBG in der Wettkampfklasse IV an den Schachbrettern groß auf und ist von 13 Mannschaften Vizestadtmeister geworden. Schützenhilfe hat sie von unserer 2. Mannschaft bekommen, die die erste Mannschaft mit 4:0 davon ziehen ließ. Am Ende entschied ein Brett punkt mehr über Platz 2.

Starke Schulen, wie das Leibnizgymnasium (3 Mannschaften), Maria-Wächtler-Gymnasium (2 Mannschaften), Gymnasium Werden (2 Mannschaften), Gymnasium an der Wolfskuhle (2 Mannschaften) und mit je einer Mannschaft das Goethegymnasium und die Albert-Einstein-Realschule waren harte Konkurrenten.

Unsere zweite Mannschaft, die größtenteils aus Anfängern besteht und nicht über lange Schulschach-Ag-Erfahrung verfügt hat sich auch gegen viele Vereinsspieler tapfer geschlagen. Auch wenn sie Letzter geworden ist, spiegelt es nicht den Kampfeswillen und die teilweise überlegene Stellung der Figuren wider, die dann durch dumme Fehler bzw. Nervosität verloren gingen.

Bei der ersten Mannschaft konnte man sehen, dass die Spieler schon über Turnier Erfahrung verfügten und auch in schlechteren Positionen sich Vorteil verschafften, um am Ende doch noch den Sieg einzufahren. Nur die Wolfskuhle 1 blieb am Ende ungeschlagen und wurde Erster.

Cora Kindermann nahm dieser Mannschaft an Brett 2 einen Brett punkt, von

den wenigen, die diese Mannschaft vergab, ab und ging aus dem Turnier von unseren Spielern ungeschlagen hervor. Außerdem gehörten Kilian Hüllen, Niklas Kladroba, Luca Hailer und Lou Hernaut zum erfolgreichen DBG-Schachteam.



Auch in der Wettkampfklasse III sprang für die Don-Bosco-Schüler ein zweiter Platz hinter dem Maria-Wächtler-Gymnasium heraus. Der direkte Vergleich endete 2:2, aber die Konkurrenten hatten das bessere Brett punktverhältnis vorzuweisen.

Hier spielten Timo Küppers, Jakob Krohn, Stefan Cyba und Nico Menninger.

**G. Kindermann**

## Jugend forscht 2015

Gleich mit drei Projekten war das Don-Bosco-Gymnasium beim diesjährigen Regionalwettbewerb *Jugend forscht* am Start. Auf dem Gelände von ThyssenKrupp in Duisburg-Hamborn präsentierten unsere Schüler ihre Forschungsarbeiten aus dem Bereich Mathematik und Naturwissenschaften einer Jury und vielen interessierten Besuchern.

Lukas Brachaczek, Tim Salzmann und Jakob Scharnowski (alle Q2) vertraten das DBG im Mathematikwettbewerb mit einem unterhaltsamen Spiel, das die drei zunächst mathematisieren mussten. Sie entwickelten anschließend eine Gewinnstrategie für alle denkbaren Schwierigkeitslevels und Spielsituationen, bewiesen diese mit den Mitteln der Zahlentheorie und untersuchten schließlich, ob und wie das sogenannte NIM-Spiel, für das man nicht mehr als ein paar Münzen oder Pokerchips benötigt, im Unterricht einsetzbar ist. Hierzu führten Lukas, Tim und Jakob zusammen mit ihrem Projektbetreuer Herrn Schulte-Oversohl etliche Stunden in fast allen Jahrgangsstufen des DBG durch. An ihrem Projektstand erfreute sich das Spiel vor allem bei den Auszubildenden von ThyssenKrupp und der Werksfeuerwehr großer Beliebtheit.

Daniel Aust (Jgst. 8) hatte sich für den Wettbewerb im Fach Biologie angemeldet. Dem Hobby-Aquarianer kam beim Füttern seiner Fische die Idee, die Anpassung von Wasserpflanzen an ihre Umgebung zu studieren. "Am wichtigsten für die Pflanzen ist immer das Licht," erklärt Daniel, "und die Blätter passen sich an die Lichtverhältnisse an. Wasser müssen die Pflanzen natürlich auch aufnehmen, aber das muss nicht zwangsläufig durch die Wurzeln geschehen. Es gibt auch Pflanzen, die ihren Wasserbedarf über die Blätter regulieren und überhaupt keine Wurzeln haben." An Daniels Präsentationsstand konnten sich die Besucher unter dem Mikroskop selbst ein Bild von den Wasserpflanzen aus seinem Aquarium machen

und ihre Eigenschaften untersuchen.



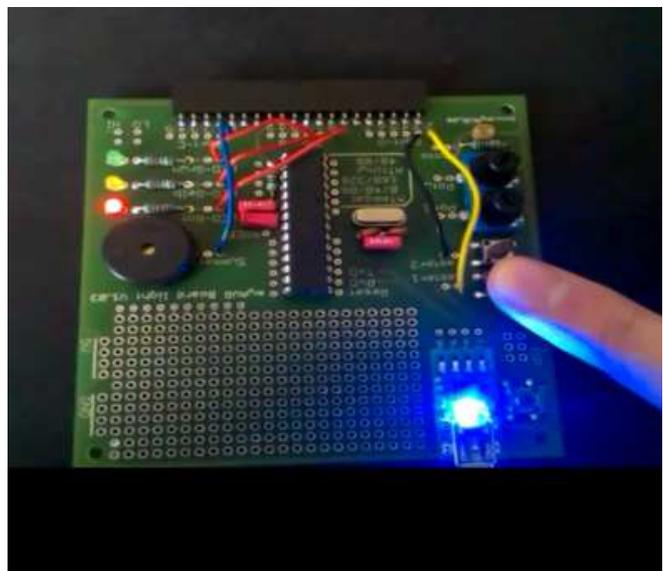
Die jüngsten der insgesamt 94 Teilnehmer am Regionalwettbewerb kamen auch vom Don-Bosco-Gymnasium: Anna-Marie Lill, Timm Miebach (Jgst. 5) und Anna-Maries kleine Schwester Nora bereicherten den Chemie-Wettbewerb durch ihre Forschungsarbeit zu der Frage, wie sich Cola und Cola Light unterscheiden. Im Rahmen der AG Chemie hatten die drei, betreut von Frau Winkelmann, unter anderem den pH-Wert und die Dichte der beiden Getränke verglichen; es zeigte sich, dass Cola Light deutlich säurehaltiger und damit ungesünder ist. Ein besonderer Hingucker war ein Langzeitexperiment, bei dem Milchzähne in Cola und Cola Light eingelegt wurden - ebenfalls mit deutlich schlechterem Ausgang für den Cola Light-Zahn. Durch Destillation der Getränke trennten Anna-Marie, Nora und Timm auch Zucker und Farbstoff ab und stellten auf diese Weise durchsichtige Cola her. Letzteres konnten die drei in Duisburg jedoch leider nicht vorführen, weil am Stand der benötigte Wasseranschluss fehlte. Trotzdem bekamen sie in der Feierstunde am Ende des Tages einen Sachpreis für ihre Arbeit. **(S-O)**

## Intelligenter Wohnen - ein Projekt aus dem Kurs Physik/Technik

Der Physik/Technik-Kurs der JgSt. 9 hatte sich ein ehrgeiziges Ziel gesetzt. Mittels eines Mikrocontrollerboards, das jeder Schüler selbst zusammengebaut und getestet hat, wollte der Kurs die Grundlagen der Hausautomatisierung bis hin zur Fernsteuerung von Geräten über das Internet kennen lernen.

Diese Aufgabe hat uns seit dem Start des Projekts im Dezember 2014 bis jetzt viel abverlangt. Nachdem die Schüler sich in der ersten Phase des Projekts mit den benötigten elektronischen Bausteinen beschäftigen und diese fachgerecht zum funktionsfähigen Mikrocontrollerboard zusammenlöten mussten, ging es danach darum, eine Reihe von Steuerungsaufgaben kennenzulernen, um schließlich Geräte über das Internet fernsteuern zu können. Die letzten Wochen vor dem Einsendeschluss für die Projektdokumentation am Fr, 20. 3. 2015 waren dann geprägt von der Arbeit an den Berichten, die von den zehn Zweiergruppen des Kurses über ihre individuellen Teilaufgaben im Rahmen des Projekts ver-

fasst werden sollten. Doch nun ist es geschafft, die Dokumentation ist noch rechtzeitig fertig und termingerecht eingereicht worden. Jetzt heißt es mit Volldampf weiter zu machen. Einige Schwierigkeiten sind nämlich noch zu meistern, und wer weiß: Vielleicht ist unser Beitrag für die Jury ja so überzeugend, dass wir unsere Arbeit anlässlich des Schülercampus 2015 einmal in der Öffentlichkeit vorstellen dürfen.



Das Bild zeigt eines unserer Mikrocontroller-Boards beim ersten Funktionstest.

**J. Möllmanns**





## **Don-Bosco-Diplomaten zurück aus Thessaloniki**

### **Im Gepäck ein großer Schatz an Erfahrungen und internationalen Kontakten von der MUN-Konferenz**

Mit ihrer Entscheidung, an der internationalen MUN (Model United Nations)-Konferenz in Thessaloniki teilzunehmen, haben sich neun Oberstufenschüler und -schülerinnen des Don Bosco Gymnasiums in das Rampenlicht der Weltöffentlichkeit gewagt.

Bei den MUN Konferenzen, die regelmäßig weltweit stattfinden, handelt es sich um Planspiele, bei denen die Jugendlichen die Rolle von Delegierten der Vereinten Nationen übernehmen. Sie vertreten dabei die Interessen von UN Mitgliedsländern, die nicht ihr Heimatland sind. Den Schülern aus Essen wurden in diesem Jahr Südafrika und Rumänien zugeordnet. Sie mussten sich mit der Kultur und Politik dieser Länder auseinandersetzen und in deren Namen weltpolitische Themen diskutieren, Kompromisse aushandeln und Resolutionen verabschieden. Das war keine leichte Aufgabe!

Nach der Eröffnungsveranstaltung begrüßte der deutsche Generalkonsul persönlich die Delegation aus Essen und es wurde schnell klar, dass es eine große Ehre war, bei dieser Konferenz dabei sein zu dürfen.

In den folgenden drei Tagen wurden Reden in englischer Sprache vor mehr als 400 Schülern aus vielen verschiedenen Ländern gehalten. Dabei galt es, eine möglichst breite Zustimmung von Abgeordneten anderer Nationen für die vorgetragenen Positionen und Wünsche zu bekommen.

Nachdem das erste Lampenfieber verfliegen war, agierten die Jugendlichen

aus Essen zunehmend selbstsicherer. Und wie in der echten Politik erhielten sie Zustimmung oder Widerspruch nicht nur am Rednerpult, sondern auch bei zahlreichen Gesprächen auf Fluren und in der Cafeteria während der Konferenzpausen.

Die Teilnehmer haben dabei nicht nur das freie Sprechen und das Führen von Verhandlungen gelernt, sondern auch ihr Interesse und Verständnis für fremde Kulturen weiterentwickelt. So wurden in wenigen Tagen sowohl Themen von weltpolitischer Bedeutung diskutiert, als auch Kontakte und Freundschaften mit Altersgenossen aus der ganzen Welt geschlossen.

Das gewonnene Wissen soll junge Menschen in Zukunft dazu befähigen, an Lösungen für globale Konflikte mitzuarbeiten, die mit den Zielen der Vereinten Nationen vereinbar sind und von internationaler Kooperation geprägt sind.

Der Veranstalter der Konferenz beendete diese mit den Worten: "Die Vergangenheit liegt hinter den Teilnehmern, die Zukunft liegt vor ihnen, aber die einmalige Erfahrung dieser Tagung liegt in ihren Herzen."

Für das Don Bosco Gymnasium war es die erste Teilnahme an einer MUN-Konferenz. Lehrerin Annette Schulte Hemming, die die Don-Bosco-Gruppe begleitete, ist stolz darauf, mit wie viel Enthusiasmus und Selbstbewusstsein sie sich der Herausforderung gestellt haben: „Die Schüler sind in Griechenland über sich selbst hinausgewachsen.“

Diese Begeisterung haben sie mit nach Hause gebracht und sind nun entschlossen, auch andere Mitschüler für eine nächste Konferenz zu gewinnen.

**A. SH**



## Heureka! - Mensch und Natur

### „Nachwuchsbiologe“ Phil Peters (6A) glänzt beim Wissenstest mit dem zweitbesten Ergebnis in der Bundeswertung

Nun stehen endlich die glücklichen Gewinner des letztjährigen Wettbewerbes *HEUREKA! Mensch und Natur 2014* fest, nachdem es bei dem Veranstalter in Berlin zu einer Verzögerung bei der Bestellung der Preise für die besten der insgesamt ca. 27.000 beteiligten Schüler/innen aus 14 Bundesländern und Spanien (!) gekommen war.

Allein 179 Schülerinnen und Schüler des Don-Bosco-Gymnasiums aus den Jahrgangsstufen 5 bis 8 stellten sich im vergangenen November den Fragen zum Thema *Mensch und Umwelt*.

Besonders gut kannte sich Phil Peters bei den naturwissenschaftlichen Themen zu Tieren, Pflanzen, Wetter, Technik und Energie aus. Er erreichte in der Klassenstufe 6 auf Bundesebene das zweitbeste Punkteergebnis!

Nicht weniger erfolgreich als „Naturwissenschaftler“ waren die Schüler Jan Niklas Jaensch (8B) und Simon Schütz (8B) mit dem 1. Preis auf Landesebene (Klassenstufe 8); Jonas Weiß (6A) erreichte ebenfalls einen hervorragenden 2. Preis in der NRW-Wertung (Klassenstufe 6). Jeremia Bendel (7C) komplettiert diese tollen Platzierungen mit einem 3. Preis auf Landesebene (Klassenstufe 7).

Zu den weiteren Heureka-Siegern gehören auch folgende Gewinner/innen in der Klassenwertung des Don-Bosco-Gymnasiums:

#### Klassenstufenwertung 5:

1. Platz: Timm Miebach ( 5B)
2. Platz: Robin Rajca (5B),  
Kai Hageleit (5B),  
Merit Klahn (5C)
3. Platz: Jarne Willrich (5C),  
Antonia Marie Schütz (5C)

#### Klassenstufenwertung 6:

1. Platz: Lars Funke gen. Kaiser (6C)
2. Platz: Sandy Gräber (6C),  
Maximilian Wolter (6A),  
Martin Kuczera (6A)
3. Platz: Lukas Löwendick (6A),  
Enrico-Guisepe Lomonte (6A),  
Ryan Barth (6C)

#### Klassenstufenwertung 7:

1. Platz: Joel Kosmalski (7B)
2. Platz: David Budinger (7B)
3. Platz: Finn in der Wiesche (7C),  
Melissa Beige (7B)

#### Klassenstufenwertung 8:

1. Platz: Daniel Tobias Schmitz (8B)
2. Platz: Leon Angermeyer (8B),  
Tobias Althoff (8B),  
Tristan Wetzel (8B)
3. Platz: Hannah Langen (8B)

Alle Schüler/innen mit erfolgreichem Forscherdrang erhielten von unserem Schulleiter, Herrn Hesse, Siegerurkunde und einen besonderen Preis.

Aktuell läuft bereits wieder die Anmeldung für den 2. Teil des Heureka-Wettbewerbes zum Thema Weltkunde, der am **Mittwoch, den 22. April 2015** stattfindet. Anmeldeschluss ist der 19. März 2015.

Wenn ihr euch für die Welt um Euch herum interessiert und ihr außerdem Quizze liebt, dann ist dieser Wettbewerb genau das Richtige für Euch! Mitmachen lohnt sich also in jedem Fall!

**W. von Przewoski**



Vom 29.04.-04.05.15 fahren unsere Wettkampfmannschaften im Basketball, Fußball (2) und Volleyball (2) zu den „26. Internationalen Sportspielen der Salesianer Don Boscos“ nach Turin. Es sind ganz besondere Spiele, die uns zum 200. Geburtstag unseres Ordensgründers in die Stadt führen, von der aus das salesianische Werk weltweit seinen Ausgangspunkt nahm. In Valdocco werden wir natürlich auch das Oratorium im Stadtteil Valdocco mit der Maria-Hilf-Basilica besuchen. Don Bosco ist in Valdocco 1888 gestorben. In der Basilika befinden sich die Reliquien von ihm, Dominikus Savio und Maria Mazzarello.

Die Essener Delegation ist mit insgesamt 62 Schülerinnen und Schülern sowie 7 Lehrern und Ehemaligen als Mannschaftsbetreuern vertreten. Außerdem begleitet uns P. Otto Nosbisch als Jugendpastoralbeauftragter.

## DBG-Basketballer erneut im NRW-Landesfinale



Genau zwei Jahre nach dem Erreichen des Endspiels um die nordrhein-westfälische Meisterschaft hat unsere DBG-Auswahl in fast der gleichen Formation erneut um den Titel des Landesmeisters gespielt.

Leider erwischte das Team nicht seinen besten Tag und verlor im Auftaktspiel in den Schlussekunden unglücklich gegen das Pascal-Gymnasium aus Münster. Noch dramatischer gestaltete sich später das Spiel um Platz 3. Hier hatte man 5 Sekunden vor Spielende zwei Freiwürfe, von denen aber nur einer den Weg in den Korb fand. So ging es in die Verlängerung, die das Theodor-Heuss Gymnasium aus Hagen für sich entscheiden konnte.

Das Landesfinale hatte unser DBG-Team als Regierungsbezirksmeister erreicht und dabei mit sehr hohen Siegen die Stadtmeister aus Duisburg, Düsseldorf, Krefeld, Langenfeld, Mülheim und Wuppertal hinter sich gelassen.

**Scr**

### Termine

**Mo. 30.03.15 bis Fr. 10.04.15**  
**Osterferien**

**Di. 14.04.–27.04.15**  
Schriftliche Abiturprüfungen

**Mi. 22.04.15** Schulpflegschaftssitzung  
19:00 Uhr im Theatersaal

**Do. 23.04.15** Girls and Boys Day ( Jgst. 8)

**Mi. 29.04.–04.05.15**

Internationale Sportspiele der Salesianer in Turin (Italien)

**Alle weiteren Termine finden sich auf unserer Schulhomepage.**

### Impressum

Herausgeber: Don-Bosco-Gymnasium,  
Theodor-Hartz-Straße 15, 45355 Essen  
Mitarbeiter dieser Ausgabe:

G. Schrepper (Redaktion, Layout und Druck),  
L. Hesse, G. Kindermann, J. Möllmanns,  
A. Schulte Hemming, C. Schulte-Oversohl  
W. von Przewoski, P. H. Weierstraß

Kontakt:

Telefon: 0201/6850343 Fax: 0201/6850366

E-Mail: sekretariat@dbgessen.de  
schulverwaltung@dbgessen.de/schulleitung@dbgessen.de  
Internet: www.dbgessen.eu www.foerdereverein-dbg.de